



MUSICAL
„Evita“ übertrifft
die Erwartungen
► Seite 16

HOCKENHEIM

Donstag 3. FEBRUAR 2009 / Seite 15

www.schwetzingen-zeitung.de

SZ/HTZ

Rotary-Club: Erstmals Tag der Gesundheit im Med-Center veranstaltet / Hunderte von Besuchern nehmen breites Angebot wahr

Informationen und Tests rund um Gesundheit

Von unserer Mitarbeiterin
Anke Koob

Es war ein Tag des gegenseitigen Beachtens, der Aufmerksamkeit für das Gegenüber und damit ganz im Sinne jener, die den Tag der Gesundheit 2009 im Hockenheimer Med-Center veranstalteten. Fast schon erstaunt standen die Mitglieder des Rotary-Clubs Hockenheim vor der sehr großen Resonanz auf ihre Einladung, sich an diesem Tag zu informieren, Beratungen und Tests zu erleben und rund um die Gesundheit Wissen zu erlangen.

Gutes Versorgungsangebot

Hundert Menschen aus Hockenheim und Umgebung nutzten den sonnigen Tag, um in das Foyer des Med-Centers zu kommen, in dem sich rund 30 Aussteller präsentierten. „Ich begrüße Sie recht herzlich im Namen des Rotary-Clubs Hockenheim. Schön, dass das Haus so lebendig gefüllt ist“, empfing Dr. Hildegard Rimmerl, derzeitige Präsidentin der Rotarier in Hockenheim, die Gäste bereits am Vormittag und

lud ein, das „gute Versorgungsangebot in Hockenheim“ zu beachten. Zugleich erinnerte sie an den Grundsatz des Rotary-Clubs, der sich auf nationaler wie internationaler Ebene der Gesundheitsfürsorge widmet. Neben Schwangerschaften im Tsunami-gebiet sind dies auch Polio-Aktionen weltweit oder das Engagement für „Gesunde Kids“ in Form von Frühstücksangeboten in Kindergärten oder dem „Ampel-Memo“, welches auch beim Tag der Gesundheit gespielt werden konnte.

Angesprochen werden sollen damit gerade Kinderschulkinder, wie Dieter List vom Rotary-Club Hockenheim erläuterte. So können sie spielerisch für die Ernährung wertvolle von weniger wertvollen Nahrungsmitteln unterscheiden lernen.

Interessant für die Besucherinnen und Besucher war auch das große Angebot von Gesundheitstests, bei welchen kleine Einblicke in den persönlichen Gesundheitsstatus ermöglicht wurden: Blutdruck, Blutzucker, Cholesterinwerte oder Impfstatus – die Ärzte und Laboranten, die für diesen Tag als Aussteller gewonnen werden konnten, informierten unverbindlich und kostenfrei.

„Wir sind gerne hierhergekommen“, so Professor Dr. Winfried März. Der Lipidexperte unterstützte die Idee des Gesundheitstages und interpretierte die Risikofaktoren für die Gäste der Veranstaltung. Für viele Besucher ein ganz besonderes Angebot, das sie gerne nutzen – sei es, um die eigene Gesundheit zu bestätigen oder um mit Erstaunen zu entdecken, dass ein Arztbesuch angeraten ist.

Ein voll besetztes Auditorium hatte auch die Referenten zu veruchen, die sich mit interessanten Themen angeboten hatten: Osteopathische Selbsthilfe, „Was tun gegen Schwindel?“, Nierenkrankheit,



Ob Augenchek, Blutdruckmessung oder pädagogisches Kinder-Memory: Der vom Rotary-Club Hockenheim im Med-Center erstmals veranstaltete Tag der Gesundheit hatte viel zu bieten.

BILDER: KOOB

Höhenmedizin oder die ambulante Gefäßchirurgie. „Ein großes Spektrum, das Bewusstsein für die eigene Gesundheit geschaffen hat“, bilanzierte Dr. Rimmerl am Ende des Tages, „insbesondere die Vorträge hatten ein großes Publikum.“

Mit diesem Wissen versehen konnten sich die Besucher des Tages auch auf die weiteren Angebote zwischen gesunden Getränken, sinnvollen Nahrungsergänzungsmitteln

und Tierheilpraxis konzentrieren. Besonders beeindruckt zeigten sich viele der älteren Gäste von der Möglichkeit, die Schnerventherapie oder die Fitnessstudie.

Doch nicht nur die Gäste des Tages hatten einen großen Nutzen, auch die Rotarier freuen sich auf einen großen Spendenbetrag – die Aussteller hatten eine Standgebühr entrichtet –, den sie für eines ihrer Projekte verwenden werden.

genommen. Insbesondere junge Familien interessieren sich besonders für die Trends der Naturheilpraxis, der Physiotherapie oder der Fitnessstudie.

Doch nicht nur die Gäste des Tages hatten einen großen Nutzen, auch die Rotarier freuen sich auf einen großen Spendenbetrag – die Aussteller hatten eine Standgebühr entrichtet –, den sie für eines ihrer Projekte verwenden werden.



Rotary-Präsidentin Dr. Hildegard Rimmerl freute sich über die große Resonanz beim Tag der Gesundheit.

CC Blau-Weiss

Bei Prunksitzung Alltag vergessen

Beim Carneval-Club Blau-Weiss läuft der Vorverkauf für die am Samstag, 7. Februar, ab 19.11 Uhr, in der Stadthalle stattfindenden Prunksitzung auf vollen Touren. Die Aktiven des C.C. Blau-Weiss haben für die Prunksitzung neue Gardetänze und Schautänze einstudiert und schleifen in den letzten Tagen bis zu ihren Auftritten an den Feinheiten.

Erstmals werden die Männer des Seemanns-Chors der Marinekameradschaft „Seydlitz“ in der Sitzung mit von der Partie sein und stimmungsgeladene das Narrenschiff in der Stadthalle zum Schaukeln bringen. Außer verschiedenen Bühnenrednern aus der Kurpfalz wird auch der Bauchredner Andreas Knecht mit seinem gefiederten Gefährten wieder für Stimmung sorgen. Alles in allem erwartet die Besucher der Prunksitzung wieder ein buntes Programm, das versuchen wird, den Alltag für einige Stunden vergessen zu lassen.

Wer noch keine Karten für diese Veranstaltung hat, sollte sich ganz schnell bei Frank Ziegler, Ringstraße 49, 68766 Hockenheim, Telefon 06205/18567 oder 0171/533293, melden.

Beilagenhinweis

Der heutigen Ausgabe liegt ein Prospekt von Galeria Kaufhof, Heidelberg, bei. (Nicht bei Postbezug.)

Stadtentwicklung: Südring wird im Zuge der „Biblis“-Erschließung zwischen Lußheimer Straße und Wasserturmallee umgestaltet

Erst Abholzung – dann neue Baumallee

Im Zuge der Erschließung des 3. Bauabschnitts „Biblis 2 und 3. Gewinn“ soll der Südring zwischen Verkehrskreisel Wasserturmallee und Einmündung Lußheimer Straße umgestaltet werden. Insbesondere sollen der Rad- und Fußweg sowie die Grünstreifen entlang des Südrings verbreitert werden.

„Mit der Verbreiterung des Fuß- und Radwegs soll künftig Bege-

ungsverkehr möglich sein. Mit der Verbreiterung der Grünstreifen erhoffen wir uns, dass zum einen der Rad- und Fußweg nicht mehr durch Wurzeln beschädigt wird und zum anderen die Bäume mehr Platz zur Entfaltung haben werden“, zeigt Stadtbaumeister Wilhelm Stulken die Notwendigkeit der Baumaßnahme auf. Um die Verbreiterungen des Fuß- und Radwegs sowie der

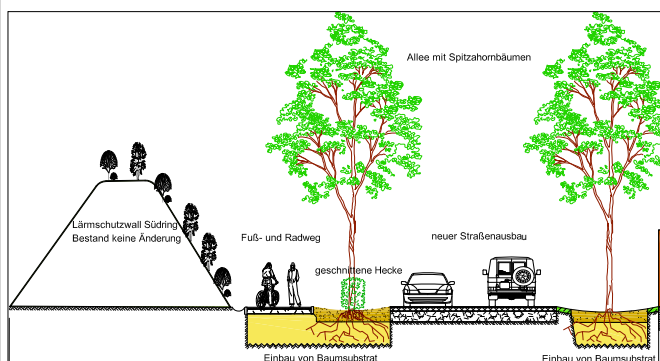
Grünstreifen realisieren zu können, wird die Verkehrsinsel, die sich aktuell in der Mitte der Fahrbahn befindet, aufgegeben und die Fahrbahn auf 6,5 bis sieben Meter verschmälert. Die dadurch dazugewonnenen Flächen werden für die Verbreiterung des Fahrradweges auf der Seite des Lärmschutzwalls auf etwa 2,5 Meter und einer Verbreiterung der Grünstreifen auf circa drei bezie-

hungsweise vier Meter hin genutzt. Wegen der Neugestaltung des Südrings müssen 43 Bäume gefällt werden. Die vor einigen Jahren gepflanzten Jungbäume werden allerdings erhalten und in die Neugestaltung integriert.

Baumfällaktion ab morgen

Das Fällen der Bäume erfolgt bereits ab dem morgigen Mittwoch, da mit dem Ausbau der Straße ab Spätsommer zu rechnen ist. Dann müssen die Bäume während ihrer Vegetationsphase gefällt werden, was aus naturschutzfachlicher Sicht bedenklich ist, da in diesen Bäumen zu dieser Zeit auch Vögel brüten. Die Sträucher und Bäume auf dem Lärmschutzwand bleiben unberührt. Nach dem Neubau des Verkehrskreisels und dem Umbau der Straße soll Ende des Jahres 2009, Anfang 2010 eine Lärmschutzwand entlang des Südrings errichtet werden. Danach werden die Grünstreifen gärtnerisch angelegt.

44 Bäume, die voraussichtlich im Frühjahr 2010 gepflanzt werden, sollen dem Südring mit den Jahren einen Alleecharakter verleihen. Zwischen Fahrradweg und Straße werden zwischen den Bäumen Hecken gepflanzt, die diesen verkehrstechnisch von der Fahrbahn abgrenzen. An der Lärmschutzwand sind zur Auflockerung des Bauwerks noch Kletterpflanzen vorgesehen. **ahu**



So soll der Südring zwischen Wasserturmallee und Lußheimer Straße in Zukunft aussehen: Rad- und Fußweg werden merklich verbreitert, mit 44 neuen Bäumen soll eine Allee entstehen.

GRAF: STADT

NEULUSSHEIM

Ist Begegnungsstätte der AWO mittlerweile ein Auslaufmodell?

► Seite 17

KURZ + BÜNDIG

Gauß-Altapiersammlung

Aufgrund des großen Erfolges der vergangenen Altapiersammlungen findet am Samstag, 7. Februar, zwischen 9 und 12 Uhr, wieder eine Altapiersammlung unter der Federführung der Gauß-Freunde statt. Die Sammlung wird wie immer vor dem Haupteingang des Gauß-Gymnasiums Hockenheim durchgeführt und von Eltern und Schülern des Gauß-Gymnasiums unterstützt. In diesem Schuljahr sind an gleicher Stelle und zu gleicher Uhrzeit folgende weitere Sammeltermine vorgesehen: 7. März, 9., 4. April, 2. Mai, 6. Juni, 4. Juli und 1. August. Der Erlös kommt in vollem Umfang der Unterstützung diverser Schulprojekte zu. **zg**

Frauen im Helden-Umfeld

Die katholische Frauengemeinschaft Hockenheim (kfd) lädt ein zu einem Gesprächskreis am Mittwoch, 11. Februar, 19 Uhr, im Gemeindezentrum St. Christophorus. Ulla Lüdemann, geistliche Leiterin des kfd-Leitungsteams Dekanat Wiesloch, wird das Thema „Frauen im Umfeld eines einsamen Helden“ vorstellen, eine Bibelarbeit zur Gestalt des Moses. Alle interessierten Frauen der gesamten Seelsorgeeinheit sind zu diesem Abend eingeladen. **zg**

Kappenabend beim HAO

Der Kappenabend des Hohner-Akkordeon-Orchesters (HAO) findet am Freitag, 6. Februar, im Saal der „Brauerei zum Stadtpark“ statt. Die Veranstaltung beginnt um 20.11 Uhr, Saalöffnung ist um 19 Uhr. Die Besucher erwarten ein buntes Programm, ausschließlich dargeboten von den Aktiven des HAO, und Musik bis zum frühen Morgen. **zg**

KURZ NOTIERT

Wir gratulieren! Heute feiert Josef Kail, Albert-Einstein-Straße 39, seinen 78. Geburtstag. Gerhard Christ, Kanarienvogel 4, seinen 73. Geburtstag und Rolf Rieger, Karlsruher Straße 33, seinen 73. Geburtstag.

Apothekendienst. Perkeo-Apotheke, Brühl, Mannheimer Straße 47, Telefon 06202/72801.

Jahrgang 1941/42. Der nächste Monatstreff findet heute, Dienstag, um 19 Uhr im „DJK-Clubhaus“ statt.

MGV Liedertafel. Die Singstunde für den Kinderchor findet heute um 17.30 Uhr in der „Brauerei zum Stadtpark“ statt.

Katholischer Kirchenchor „Cäcilia“. Heute ist um 19.30 Uhr die Chorversammlung in St. Christophorus. Bericht des Leitungsteams über das vergangene Jahr, Termine 2009, Wahlen und die Ansprache von Pfarrer Grabetz stehen im Mittelpunkt des Abends. Laut Satzung ist die Teilnahme der Chormitglieder Pflicht. Eingeladen sind auch die fördernden Mitglieder und die nicht mehr aktiven Chormitglieder.

Marinekameradschaft. Heute, Dienstag, 18.30 Uhr, findet im Vereinslokal „Deutscher Kaiser“ die Monatsversammlung statt, anschließend ist Singstunde.

CDU. Die Jahreshauptversammlung findet am Montag, 9. Februar, 20 Uhr, im Stadthallenrestaurant „Rondeau“ statt. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen die Rechenschaftsberichte, die anstehenden Neuwahlen des gesamten Vorstands sowie die Frage, wie sich die CDU Hockenheim inhaltlich und personell auf das Superwahljahr 2009 aufstellt. Alle Freunde und Mitglieder der CDU sind zu der Versammlung eingeladen.

Jahrgang 1920/21. Treffen zur Beerichtigung der Schulfreundin Martha Bletzer, geborene Burkhardt, ist am Donnerstag, 14. Februar, auf dem Friedhof Hockenheim.

Parkinson-Selbsthilfegruppe. Mitglieder, Angehörige und Gäste sind zum Treffen am morgigen Mittwoch, 11. Februar, im katholischen Gemeindehaus St. Laurentius, Am Adenauerplatz, in Wiesloch eingeladen. Es soll gemeinsam Fasnach gefeiert werden. Eine lustige Kopfbedeckung ist erwünscht.